



OH-Schotter

Trockenrasen mit Trockengräsern, Kleearten und Schafgarbe für sehr mageren, trockene Standorte wie Kies- und Schotterflächen.

OH-Schotter ist die kostengünstige Mischung für die Begrünung von extrem mageren Standorten im Mittelland. Anwendungsgebiete sind selten benutzte Kiesparkplätze, Feuerwehzufahrten oder wenig beanspruchte Kiesflächen. Durch die kaum vorhandenen Nährstoffe dauert die Etablierung der Begrünung oft mehrere Jahre bis zur vollständigen Entwicklung. Dafür ist auch kaum Unterhalt notwendig. Die Wildblumen werden in der Schweiz produziert, aufbereitet und mehrmals auf Sortenreinheit und Keimfähigkeit überprüft. OHS – bekannt für bestes Saatgut.

Pflanzengesellschaft:

Das Vorbild der Natur ist eine einfache Gräser- und Wildblumengesellschaft an einem sehr kargen Standort in vollsonniger bis halbschattiger Lage.

Besonderheiten:

Langsam wachsende und niedrig bleibende Begrünung. Anspruchslos. Höhe zwischen 5-25 cm.

Ansaat (April bis Mitte September):

Idealerweise direkt auf die Kies- oder Schotterfläche. Nach der Planie OH-Schotter in einer Menge von 20-30 g/m² aussäen und leicht einwässern. Falls in Gefällen die Gefahr besteht von Auswaschung durch Regenfälle zusätzlich mit Grami-Fix Myko arbeiten.

Unterhalt:

Schnitthäufigkeit 1-2 Schnitte pro Jahr. Je nach Belieben und Nutzung kann die Begrünung sehr niedrig gehalten werden. Es empfiehlt sich, Problemunkräuter oder Neophyten besonders in der Anfangsphase rasch und regelmässig zu entfernen.

Produktspezifikation:

Art.-Nr. 182542. Zusammensetzung siehe Rückseite. Die Samenmischung wird in Säcken à 10 kg abgefüllt. Die Säcke bestehen aus einem speziellen, dreischichtigen Material, welche das Saatgut bestmöglich schützen. Um die beste Keimfähigkeit zu erhalten, sollten diese hochwertigen Samen vor Sonnenlicht geschützt an einem trockenen Ort gelagert und innerhalb eines Jahres aufgebraucht werden.

Zusammensetzung:

botanica	deutsch	français	italiano
Medicago lupulina	Hopfenklee	Luzerne lupuline	Erba medica lupulina
Lotus corniculatus	Gewöhnlicher Hornklee	Lotier corniculé	Ginestino comune
Trifolium repens	Weissklee	Trèfle rampant	Trifoglio bianco
Onobrychis viciifolia	Saat-Esparsette	Esparcette à feuilles de vesce	Lupinella comune
Trifolium dubium	Fadenklee	Trèfle douteux	Trifoglio dubbio
Achillea millefolium	Gewöhnliche Schafgarbe	Achillée millefeuille	Millefoglio montano
Poa annua	Einjähriges Rispengras	Pâturin annuel	Fienarola annuale
Lolium perenne	Englisches Raigras	Ivraie vivace	Loglio comune
Festuca arundinacea	Rohr-Schwingel	Fétuque roseau	Festuca falascona
Festuca rubra rubra	Ausläufer-Rotschwingel	Fétuque rouge traçante	Festuca rossa
Festuca rubra commutata	Horst-Rotschwingel	Fétuque rouge	Festuca rossa
Festuca ovina duriuscula	Härtlicher-Schwingel	Fétuque durette	Festuca dei montoni
Agrostis capillaris	Haar-Straussgras	Agrostide capillaire	Cappellini delle praterie
Poa compressa	Platthalm-Rispengras	Pâturin comprimé	Fienarola compressa
Koeleria macrantha	Grossblütige Kammschmie	Koelérie à grandes fleurs	Paleo alpino
Poa pratensis	Wiesen-Rispengras	Pâturin des prés	Fienarola dei prati



Bekannt für bestes Saatgut.